

Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. II.

Den 12. Januar 1793.

Mit Kurfürstl. Sächß. gnädigsten Privilegio.

I. Aus Budissin.

Se. Kurfürstl. Durchl. haben den Regimentsquartiermeister des hier garnisonirenden von Hartig'schen Regiments, Herrn Hauptmann Prätorius, zum Holzinspector in Dresden zu ernennen geruhet, und ist derselbe bereits zu dieser neuen Funktion verpflichtet worden.

Anrede Ludwig XVI. an seine Tochter bey ihrer ersten Communion.

Den 7. April 1790 sollte die königliche Prinzessin, einzige Tochter Ludwigs XVI. ihre erste Communion in der Kirche St. Germain l'Auxerrois halten. Am Abend vorher warf sie sich zu den Füßen ihres Vaters nieder, und bat um seinen Segen. Er küßte sie auf die Stirne, legte dann

seine Hand auf ihr Haupt, und sprach unter Vergießung heisser Thränen: „Meine Tochter! Du verlangst meinen Segen? Ich gebe Dir ihn von ganzem Herzen. Du kennst die Wichtigkeit der Handlung die Du morgen vornehmen willst. Vergiß nie, was Du Gott schuldig bist. Die ächten Grundsätze der Religion müssen stets Deiner Aufführung zur Richtschnur dienen. Wir Fürsten sind, um des Beyspiels willen, noch mehr als andere verbunden, ihnen gemäß zu leben. Ach! diese heilige Religion ist der einzige Trost, den wir in unserm Unglück haben; der einzige für mich und Deine Mutter! — Du bist alt genug, mein Kind, um unsere Leiden zu fühlen. Bisher habe ich nie mit Dir davon gesprochen. Aber jetzt glaube ich, daß mein Herz sich gegen Dich ergießen kann.

B

fann.